

Gold X2 durchschneidet im Rahmen des Infill-Bohrprogramms des Moss-Goldprojekts bei QES ab 47,0 m eine 60,7 m mächtige Zone mit 1,51 g/t Au

14:21 Uhr | [IRW-Press](#)

[Gold X2 Mining Inc.](#) (TSXV: AUXX / OTCQB: GSHRF / FWB: DF8) (Gold X2 oder das Unternehmen) freut sich, die Untersuchungsergebnisse seines Infill-Bohrprogramms bekannt zu geben, das auf die flache QES-Zone im Rahmen des Moss-Goldprojekts im Nordwesten von Ontario, Kanada (das Moss-Goldprojekt), abzielt.

Michael Henrichsen, CEO und Direktor von Gold X2, kommentierte: Diese Ergebnisse aus unserem Infill-Bohrprogramm in der Goldlagerstätte Moss zeigen eine positive Übereinstimmung mit der aktuellen MRE. Wir sind sehr zufrieden mit diesem Trend, da wir weiterhin neue mineralisierte Blöcke durch den Durchschnitt von nicht modellierten sekundären Scherzonen definieren und Mineralvorkommen umwandeln, die zu weit verstreut waren, um in unserer aktuellen MRE in die Kategorie abgeleitet aufgenommen zu werden.

Highlights

· Zehn Bohrlöcher wurden durch den oberen Teil der QES-Zone gebohrt, um oberflächennahe Ressourcen der Kategorie abgeleitet innerhalb der aktuellen RPEEE-Tagebaukalotte (Reasonable Prospects for Eventual Economic Extraction) in die Kategorie angezeigt hochzustufen. Diese Bohrungen wurden von Standorten aus durchgeführt, die nur im Winter zugänglich sind, wodurch ein entscheidender Teil des Infill-Programms vorangetrieben wurde. Zu den Abschnitten gehören:

- o 27,0 m mit 1,70 g/t Au ab 99,0 m in MQD-26-336, einschließlich § 6,0 m mit 3,81 g/t Au ab 107,0 m
- o 20,0 m mit 1,24 g/t Au ab 114,0 m in MQD-26-338, einschließlich § 9,0 m mit 2,26 g/t Au ab 120,0 m
- o 14,0 m mit 1,81 g/t Au ab 72,0 m in MQD-26-339, einschließlich § 6,0 m mit 3,61 g/t Au ab 79,0 m sowie
- o 34,0 m mit 1,14 g/t Au ab 92,0 m in MQD-26-339
- o 48,0 m mit 0,95 g/t Au ab 68,0 m in MQD-26-340
- o 20,0 m mit 1,03 g/t Au ab 79,0 m in MQD-26-341
- o 60,3 m mit 0,65 g/t Au ab 53,1 m in MQD-26-342, einschließlich § 13,0 m mit 1,1 g/t Au ab 74,0 m
- o 60,7 m mit 1,51 g/t Au ab 47,0 m in MQD-26-343, einschließlich § 22,2 m mit 2,42 g/t Au ab 64,0 m sowie § 12,0 m mit 2,19 g/t Au ab 93,0 m
- o 22,0 m mit 1,71 g/t Au ab 96,0 m in MQD-26-344, einschließlich § 2,0 m mit 15,1 g/t Au ab 115,0 m
- o 43,55 m mit 0,65 g/t Au ab 105,45 m in MQD-26-346, einschließlich § 4,0 m mit 2,47 g/t Au ab 138,0 m

Technischer Überblick

Die Ergebnisse der Bohrlöcher, die quer durch die Kernscherzonen im oberen Teil der QES-Zone gebohrt wurden, sind in den folgenden Abbildungen und Tabellen dargestellt. Abbildung 1 zeigt die Lageplan der in dieser Pressemitteilung genannten Bohrlöcher. Abbildung 2 zeigt einen typischen Querschnitt durch die Bohrlöcher MQD-26-343 und MQD-26-344. Die Ergebnisse sind in den Tabellen 1 bis 3 zusammengefasst, die bedeutende Abschnitte (Tabelle 1), Bohrlochstandorte (Tabelle 2) und den Abgleich zwischen den tatsächlichen Bohrabschnitten und den vom aktuellen Ressourcenmodell vorhergesagten Abschnitten (Tabelle 3) enthalten.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84219/130526_DE_AUXX_Gold.001.jpeg

Abbildung 1: Zeigt die Lage der Bohrlöcher über die Kernscheren im oberen Teil der QES-Zone

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84219/130526_DE_AUXG_Gold.002.png

Abbildung 2: Abbildung 2 zeigt einen typischen Querschnitt durch die Bohrlöcher MQD-26-343 und MQD-26-344.

Gold X2 hat ein lagerstättenweites Infill-Bohrprogramm gestartet, das darauf abzielt, die abgeleiteten Ressourcenblöcke innerhalb der RPEEE-Tagebaugrenze auf die Kategorie angezeigt hochzustufen und das Moss-Gold-Projekt weiter zu entrisiken. Das anfängliche Programm konzentrierte sich auf flache Mineralisierungen, die nur im Winter aus den von Muske-Gebieten dominierten Gebieten nördlich der QES-Zone zugänglich sind, sowie auf Eisbohrungen vom Snodgrass Lake aus, die auf die Hauptzone abzielen.

Alle zehn Bohrlöcher wurden durch die Deckschicht gebohrt und durchschnitten den breiten, gescherter und alterierten Granodioritkörper, der die mineralisierten Kernscheren der QES-Zone beherbergt. Der Granodiorit wies die erwartete Mischung aus mäßig-starker Serizit-Hämatit-Silica-Alteration und Serizit-Chlorit-Alteration auf, mit durchgängiger mäßiger bis starker Scherung im gesamten Granodioritkörper. Die Bohrlöcher wurden durch die Kernscherzonen vorangetrieben, endeten jedoch innerhalb des Granodiorits, als sie begannen, die zuvor von der Südseite der QES-Zone aus bebohrte Mineralisierung zu durchschneiden.

Insgesamt zeigen die Bohrerergebnisse dieser zehn Bohrlöcher im Vergleich zur aktuellen MRE um 44 % breitere Zonen mit einem um durchschnittlich 5 % höheren Gehalt. Lokal spiegelt dies höhergradige primäre Scherzonen wider, die eine verbesserte Kontinuität entlang des Streichs und eine geringere Verflechtung zwischen den Scherzonen aufweisen als modelliert. Zwischen den Kernscherzonen werden weiterhin zusätzliche Randscherzonen abgegrenzt, wie in den im letzten Jahr erstellten Gehaltskontrollmustern festgestellt wurde.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84219/130526_DE_AUXG_Gold.003.png

Abbildung 3: Bohrloch MQD-26-343: Stark bis mäßig gescherter Granodiorit mit Zonen, die von Serizit-Hämatit-Silica- und Serizit-Chlorit-dominiert Alteration geprägt sind, ergab den hochgradigen Abschnitt von 22,2 m mit 2,42 g/t Au ab 64,0 m, der Teil des größeren Abschnitts von 60,7 m mit 1,51 g/t Au ab 47,0 m ist.

Tabelle 1: Bedeutende Abschnitte

BOHRLOCH-ID	AB	BIS	LÄNGE (m)	Tatsächliche Mächtigkeit (m)
MQD-26-336	59,30	66,30	5,30	4,1
MQD-26-336	86,00	90,00	4,00	3,2
MQD-26-336	99,00	126,00	27,00	21,4
MQD-26-336	101,00	126,00	25,00	19,8
MQD-26-338	86,00	91,10	5,10	3,9
MQD-26-338	114,00	134,00	20,00	15,3
MQD-26-338	120,00	129,00	9,00	6,9
MQD-26-338	139,30	153,70	14,40	11,1
MQD-26-338	147,00	151,00	4,00	3,1
MQD-26-338	164,00	166,00	2,00	1,5
MQD-26-338	186,00	200,45	14,45	11,2
MQD-26-338	196,00	200,45	4,45	3,4
MQD-26-338	207,00	250,00	43,00	33,4
MQD-26-338	223,95	244,00	20,05	15,6
MQD-26-339	61,00	64,00	3,00	2,1
MQD-26-339	72,00	86,00	14,00	10,0
MQD-26-339	79,00	85,00	6,00	4,3
MQD-26-339	92,00	126,00	34,00	24,5
MQD-26-339	94,00	103,00	9,00	6,5
MQD-26-339	111,00	126,00	15,00	10,8
MQD-26-340	68,00	116,00	48,00	37,0
MQD-26-340	70,00	73,00	3,00	2,3
MQD-26-340	79,50	93,00	13,50	10,4
MQD-26-340	106,60	113,00	6,40	4,9
MQD-26-341	51,00	69,00	18,00	13,7
MQD-26-341	79,00	99,00	20,00	15,2
MQD-26-341	81,00	96,00	15,00	11,4
MQD-26-341	105,00	117,00	12,00	9,2
MQD-26-341	105,00	107,00	2,00	1,5
MQD-26-341	112,00	116,00	4,00	3,1
MQD-26-341	123,85	126,00	2,15	1,6
MQD-26-342	53,10	113,40	60,30	48,0
MQD-26-342	74,00	87,00	13,00	10,3
MQD-26-343	47,00	107,70	60,70	45,8
MQD-26-343	64,00	86,20	22,20	16,8
MQD-26-343	93,00	105,00	12,00	9,1
MQD-26-343	116,00	124,25	8,25	6,3
MQD-26-343	119,00	124,25	5,25	4,0
MQD-26-344	60,00	82,00	22,00	14,9
MQD-26-344	88,00	90,00	2,00	1,4
MQD-26-344	96,00	118,00	22,00	15,0
MQD-26-344	115,00	117,00	2,00	1,4
MQD-26-344	125,00	129,00	4,00	2,7
MQD-26-344	135,00	150,00	15,00	10,3
MQD-26-344	135,00	147,00	12,00	8,3
MQD-26-345	57,00	62,40	5,40	4,3
MQD-26-345	71,00	109,00	38,00	30,1
MQD-26-345	95,25	99,85	4,60	3,6
MQD-26-345	116,35	126,00	9,65	7,7
MQD-26-346	62,50	76,60	14,10	10,9
MQD-26-346	92,15	99,10	6,95	5,4
MQD-26-346	105,45	149,00	43,55	33,6
MQD-26-346	138,00	142,00	4,00	3,1

Die Abschnitte wurden oberhalb eines Cutoff-Wertes von 0,3 g/t Au mit einem oberen Cutoff-Wert von 30 g/t Au und einem maximalen internen Abraumabschnitt von 5 Metern berechnet. Die schattierten Abschnitte sind Abschnitte, die oberhalb eines Cutoff-Wertes von 1,0 g/t Au berechnet wurden. Die fettgedruckten Abschnitte sind diejenigen mit einem Gehaltdickenfaktor von mehr als 20 Gramm x Meter / Tonne Gold. Die tatsächlichen Mächtigkeiten sind ungefähre Werte und gehen von einem subvertikalen Körper aus.

Tabelle 2: Bohrlochkragen

BOHRLOCH	OST	NORD	RL	AZIMUT
MQD-26-336	669.949	5.379.639	427	155,0
MQD-26-338	669.900	5.379.727	428	155,0
MQD-26-339	669.986	5.379.674	427	154,9
MQD-26-340	670.027	5.379.687	428	155,0
MQD-26-341	670.076	5.379.710	428	155,1
MQD-26-342	670.123	5.379.727	427	154,9
MQD-26-343	670.176	5.379.730	427	155,0
MQD-26-344	670.158	5.379.770	427	155,0
MQD-26-345	670.211	5.379.782	427	154,9
MQD-26-346	670.244	5.379.814	427	155,0

Tabelle 3: Bohrergergebnisse im Vergleich zu den erwarteten Ergebnissen aus dem aktuellen Ressourcenmodell

BOHRLOCH-ID	MODELLLÄNGE	MODELLGEHALT	BOHRLÄN
MQD-26-336	51,00	0,67	36,52
MQD-26-337	21,75	0,68	48,50
MQD-26-338	54,00	0,79	98,99
MQD-26-339	22,30	0,76	51,00
MQD-26-340	28,55	1,63	48,00
MQD-26-341	40,00	1,36	52,19
MQD-26-342	35,00	0,96	59,30
MQD-26-343	53,80	0,82	68,99
MQD-26-344	52,60	0,84	65,00
MQD-26-345	45,00	0,74	53,00
MQD-26-346	42,30	0,75	60,50

Analytische Verfahren und QA/QC-Maßnahmen

Alle Bohrkerne mit HQ-Durchmesser wurden in der Kernstation visuell geprüft, gedreht und wieder zusammengefügt. Die Daten zur strukturellen Ausrichtung wurden mittels akustischer und optischer Fernsichtgeräte erfasst, die von DGI Geosciences bedient wurden. Alle Bohrkerne wurden knapp außerhalb einer von Geologen festgelegten Schnittlinie, die im 90°-Winkel zur Spitze der Schieferung verläuft, in zwei Hälften gesägt, wobei die rechte Hälfte (vom Bohrloch aus gesehen) des Kerns verpackt und an ein externes Analyselabor geschickt wurde. Die linke Hälfte des Kerns wurde in die Kernkisten zurückgelegt und wird in der Kernlageranlage von Gold X2 in Kashabowie gelagert.

Alle Proben wurden zur Probenvorbereitung an Paragon Geochemical in Timmins geschickt. Die Proben wurden im Paragon-Labor in Hamilton mittels PhotonAssay (PA-AU02) auf Gold analysiert und anschließend nach einem Vier-Säuren-Aufschluss (UT-6) zur Untersuchung auf 60 Pathfinder-Elemente mittels ICP-MS an Activation Laboratories (ActLabs) in Ancaster versandt. Paragon und ActLabs sind vom Standards Council of Canada (SCC) für die Akkreditierung von Laboratorien für die Analyse von Mineralien sowie nach CAN-P-4E ISO/IEC 17025 akkreditiert.

Zusätzlich zu den Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollprotokollen (QA/QC) von Paragon hat Gold X2 ein Qualitätskontrollprogramm für alle im Rahmen des Bohrprogramms entnommenen Proben eingeführt. Das Qualitätskontrollprogramm wurde von einer qualifizierten und unabhängigen dritten Partei entwickelt, wobei der Schwerpunkt auf der Qualität der Analyseergebnisse für Gold liegt. Die Analyseergebnisse werden entgegengenommen, in unsere sichere Online-Datenbank importiert und anhand unserer festgelegten Richtlinien bewertet, um sicherzustellen, dass alle Probenchargen den branchenüblichen Best-Practice-Standards für die analytische Qualitätskontrolle entsprechen. Zertifizierte Referenzmaterialien gelten als akzeptabel, wenn die ermittelten Werte innerhalb von drei Standardabweichungen des vom Hersteller des Materials angegebenen zertifizierten Wertes liegen (). Zusätzlich zum zertifizierten Referenzmaterial wird zertifiziertes Blindmaterial in den Probenstrom aufgenommen, um eine Kontamination während der Probenvorbereitung zu überwachen. Die Ergebnisse des Blindmaterials werden dahingehend bewertet, dass das ermittelte Goldergebnis weniger als das Zehnfache der angegebenen unteren Nachweisgrenze der Analyseverfahren beträgt. Die Ergebnisse des laufenden analytischen Qualitätskontrollprogramms werden von Orix Geoscience Inc. ausgewertet und an Gold X2 gemeldet.

Qualifizierte Person

Peter Flindell, PGeo, MAusIMM, MAIG, Chief Operating Officer des Unternehmens und eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects, hat die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen genehmigt.

Herr Flindell hat die offengelegten Daten überprüft. Zur Überprüfung der Informationen zum Winterbohrprogramm im Moss-Goldprojekt hat Herr Flindell das Grundstück mehrmals besucht; er hat die Verfahren zur Protokollierung, Probenahme, Schüttdichtebestimmung, Kernschneidung und Probenversendung mit dem zuständigen Personal vor Ort besprochen und überprüft; er hat die Untersuchungs- und QA/QC-Ergebnisse mit dem zuständigen Personal besprochen und überprüft; und er hat die Begleitdokumentation geprüft, einschließlich der Lage und Ausrichtung der Bohrlöcher sowie der Berechnungen signifikanter Untersuchungsintervalle. Er hat zudem die Gesundheits- und Sicherheitsrichtlinien des Unternehmens vor Ort überwacht, um deren vollständige Einhaltung sicherzustellen, und sich mit den indigenen Gastgemeinden des Projekts über die Planung und Durchführung des Bohrprogramms beraten, insbesondere im Hinblick auf dessen Auswirkungen auf die Umwelt und die Sanierungsmaßnahmen des Unternehmens.

Über Gold X2 Mining

Gold X2 ist ein wachstumsorientiertes Goldunternehmen, das sich darauf konzentriert, durch den Erwerb und die Weiterentwicklung von primären Gold-Assets in erstklassigen Rechtsgebieten langfristigen Wert für Aktionäre und Stakeholder zu schaffen. Es wird vom ehemaligen globalen Leiter der Strukturgeologie des weltweit größten Goldunternehmens geleitet und von einer der führenden kanadischen Private-Equity-Firmen unterstützt. Der aktuelle Schwerpunkt des Unternehmens liegt auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Moss-Goldprojekt im fortgeschrittenen Stadium, das sich in Ontario, Kanada, befindet und über eine direkte Anbindung an den Trans-Canada Highway, Wasserkraft in der Nähe des Standorts, unterstützende lokale Gemeinden und qualifizierte Arbeitskräfte verfügt. Das Unternehmen hat über 150 Millionen Dollar an neuem Kapital investiert und rund 100.000 Meter Bohrungen im Moss-Goldprojekt durchgeführt, das insgesamt bereits über 300.000 Meter Bohrungen aufweist. Die 2026 aktualisierte NI 43-101-konforme Mineralressourcenschätzung (MRE) für die Lagerstätten Moss und East Coldstream wurde auf 2,458 Millionen Unzen angezeigter Goldressourcen mit 1,04 g/t Au, enthalten in 73,8 Millionen Tonnen, und 4,209 Millionen Unzen abgeleiteter Goldressourcen mit 0,97 g/t Au, enthalten in 134,7 Millionen Tonnen, erweitert. Die Lagerstätte Moss verfügt zudem über eine Silber-MRE von 3,160 Millionen Unzen angezeigter Silberressourcen mit einem Gehalt von 1,53 g/t Ag, die in 64,3 Mio. t sowie 6,273 Mio. Unzen an abgeleiteten Silberressourcen mit einem Gehalt von 1,55 g/t Ag, die in 125,9 Mio. t enthalten sind. Die Ergebnisse einer vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung (PEA) des Goldprojekts Moss deuten darauf hin, dass die Lagerstätte das Potenzial für einen langlebigen Bergbaubetrieb mit einem starken Produktionsprofil und niedrigen Produktionskosten aufweist. Die MRE und die PEA werden durch einen technischen Bericht gemäß NI 43-101 für das Moss-Gold-Projekt gestützt, der auf der Website des Unternehmens und im Emittentenprofil des Unternehmens auf SEDAR+ verfügbar ist. Weitere Informationen finden Sie auf SEDAR+ (www.sedarplus.ca) und auf der Website des Unternehmens (www.goldx2.com).

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Michael Henrichsen, Präsident, Chief Executive Officer und Direktor [Gold X2 Mining Inc.](http://www.goldx2.com)
E: mhenrichsen@goldx2.com
W: www.goldx2.com
T: 1-604-404-4335

In Europa
Swiss Resource Capital AG
Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Weder die TSXV noch deren Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSXV definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Warnhinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält Aussagen, die

zukunftsgerichtete Aussagen darstellen. Solche zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens oder die Entwicklungen wesentlich von den erwarteten Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit zum Ausdruck kommen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die keine historischen Fakten darstellen und im Allgemeinen, jedoch nicht immer, durch die Wörter erwartet, plant, geht davon aus, glaubt, beabsichtigt, schätzt, prognostiziert, potenziell und ähnlichen Ausdrücken gekennzeichnet sind oder in denen Ereignisse oder Bedingungen als werden, würden, können, könnten oder sollten eintreten. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung gehören unter anderem Aussagen zu den Erwartungen hinsichtlich der Exploration und Erschließung des Moss-Goldprojekts; die potenzielle Mineralisierung im Moss-Gold-Projekt auf der Grundlage des Winterbohrprogramms, einschließlich des Potenzials für zusätzliche Mineralressourcen; die Erweiterung des Moss-Gold-Projekts; Aussagen zu den zukünftigen Bohrplänen des Unternehmens, einschließlich der erwarteten Vorteile und Ergebnisse daraus; dass das Zielgebiet Superior das Potenzial hat, die aktuelle Mineralressourcenschätzung in den obersten 200 Metern unter der Oberfläche durch weitere Bohrungen erheblich zu erhöhen und das Gesamtabraumverhältnis der Lagerstätte zu verringern; das Potenzial für ein Ressourcenwachstum bei Moss und die Tatsache, dass die Ergebnisse das Potenzial haben, die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Lagerstätte in Zukunft erheblich zu beeinflussen; das Potenzial für ein wesentlich größeres mineralisiertes System und dass dieses in naher Zukunft durch zusätzliche Bohrungen untersucht werden soll; sowie andere Aussagen, die keine historischen Fakten darstellen.

Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten naturgemäß bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass unsere tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge oder andere zukünftige Ereignisse wesentlich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit genannten zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen. Zu diesen Faktoren und Risiken zählen unter anderem: Unsicherheiten und Schwankungen bei der Schätzung der Mineralressourcen; Risiken im Zusammenhang mit Explorations-, Erschließungs- und Betriebsaktivitäten; die Exploration und Erschließung des Moss-Goldprojekts wird nicht wie erwartet durchgeführt; das Unternehmen benötigt möglicherweise von Zeit zu Zeit zusätzliche Finanzmittel, um seinen Betrieb fortzusetzen, die jedoch zum benötigten Zeitpunkt oder zu akzeptablen Bedingungen möglicherweise nicht verfügbar sind; die wirtschaftliche Leistung der Lagerstätte entspricht möglicherweise nicht den Erwartungen des Managements; die Explorationsarbeiten des Unternehmens liefern möglicherweise nicht die erwarteten Ergebnisse; die Schwankungen des Goldpreises; unbekannte Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit Akquisitionen; die Einhaltung umfangreicher staatlicher Vorschriften; Verzögerungen bei der Erlangung oder das Ausbleiben von staatlichen Genehmigungen () oder die Nichteinhaltung von Genehmigungen; Umwelt- und andere regulatorische Anforderungen; inländische und ausländische Gesetze und Vorschriften könnten sich nachteilig auf das Geschäft und die Betriebsergebnisse des Unternehmens auswirken; Risiken im Zusammenhang mit Naturkatastrophen, Terroranschlägen, Gesundheitskrisen und anderen Störungen und Verwerfungen; die globale Finanzlage; unversicherte Risiken; Risiken des Klimawandels; Wettbewerb durch andere Unternehmen und Einzelpersonen; Interessenkonflikte; Risiken im Zusammenhang mit der Einhaltung von Antikorruptionsgesetzen; die begrenzte Betriebsgeschichte des Unternehmens; Eingriffe durch Nichtregierungsorganisationen; Risiken durch externe Auftragnehmer; die Aktienmärkte haben Schwankungen erfahren, die oft in keinem Zusammenhang mit der Leistung der Unternehmen standen, und diese Schwankungen können den Kurs der Wertpapiere des Unternehmens unabhängig von dessen operativer Leistung nachteilig beeinflussen; das Superior-Zielgebiet trägt möglicherweise nicht zur aktuellen Mineralressource bei; sowie sonstige Risiken im Zusammenhang mit der Umsetzung der Ziele und Strategien des Unternehmens sowie jene Risikofaktoren, die in den fortlaufenden Offenlegungsdokumenten des Unternehmens erörtert werden, die unter dem SEDAR+-Profil des Unternehmens auf www.sedarplus.ca eingereicht wurden.

Die zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemitteilung basieren auf den zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung bestehenden angemessenen Erwartungen und Annahmen des Managements. Es wurden bestimmte wesentliche Annahmen in Bezug auf diese zukunftsgerichteten Aussagen getroffen, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Annahmen bezüglich: des zukünftigen Goldpreises; der erwarteten Kosten und der Fähigkeit des Unternehmens, seine Programme zu finanzieren; die Fähigkeit des Unternehmens, Explorations-, Erschließungs- und Bergbauaktivitäten durchzuführen; die Preise für Energie, Arbeitskräfte, Materialien, Lieferungen und Dienstleistungen; den Zeitplan und die Ergebnisse von Bohrprogrammen; Mineralressourcenschätzungen und die Annahmen, auf denen diese basieren; die Entdeckung von Mineralressourcen und Mineralreserven auf den Mineralgrundstücken des Unternehmens; den rechtzeitigen Erhalt erforderlicher Genehmigungen und Zulassungen; die Betriebs- und Explorationskosten; die Fähigkeit des Unternehmens, sicher, effizient und effektiv zu arbeiten; die Fähigkeit des Unternehmens, bei Bedarf und zu angemessenen Bedingungen Finanzmittel zu beschaffen; dass die Aktivitäten des Unternehmens im Einklang mit den öffentlichen Erklärungen und den erklärten Zielen des Unternehmens stehen werden; dass das Zielgebiet Superior die derzeitige Mineralressource erweitern wird; dass die Explorationsarbeiten des Unternehmens die erwarteten Ergebnisse liefern werden; und dass es

keine wesentlichen nachteiligen Veränderungen oder Störungen geben wird, die das Unternehmen oder seine Liegenschaften beeinträchtigen.

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen spiegeln die Erwartungen des Unternehmens zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung wider und können sich daher nach diesem Zeitpunkt ändern. Es kann nicht garantiert werden, dass sich diese Aussagen als zutreffend erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse sowie zukünftige Ereignisse können erheblich von den in diesen Aussagen erwarteten abweichen. Leser sollten zukunftsgerichteten Informationen keine übermäßige Bedeutung beimessen und sich zu keinem anderen Zeitpunkt auf diese Informationen verlassen. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, falls sich die Einschätzungen, Schätzungen oder Meinungen des Managements oder andere Faktoren ändern sollten.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/733901--Gold-X2-durchschneidet-im-Rahmen-des-Infill-Bohrprogramms-des-Moss-Goldprojekts-bei-QES-ab-470-m-eine-60>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).